zu TOP

Mainz, 24.01.2014

Anfrage 1929/2012 zur Sitzung am 05.12.2012

Beschädigte Lampen am Rheinufer (PRO MAINZ)

Bürgerbeschwerden berichten von zahlreichen zerstörten und beschädigten Lampen entlang des Mainzer Rheinufers. Nicht nur für Touristen ist dies ein sehr unansehnliches Erscheinungsbild, weil die defekten Lampen teilweise mit blauen Müllsäcken abgeklebt wurden. Unabhängig vom hässlichen Erscheinungsbild ergibt sich daraus auch die Frage der Sicherheit für Spaziergänger und Radfahrer in den Wintermonaten, in denen es früh dunkel wird, wenn am Rheinufer keine oder nur eine eingeschränkte Beleuchtung vorhanden ist.

Wir fragen an:

1. Wie viele Lampen sind am Rheinufer beschädigt bzw. nicht funktionsfähig?
2. Wer ist für die Funktionsfähigkeit der Beleuchtung am Rheinufer zuständig?
3. Wer ist für das notdürftige Abkleben der Lampen mit Müllsäcken verantwortlich und soll dies ein Dauerzustand darstellen?
4. Wann werden die defekten Lampen instandgesetzt bzw. repariert?
5. Wie hoch ist der Kostenaufwand für die Instandsetzung der Lampen am Rheinufer und wer ist Kostenträger?
6. Wer ist haftbar, wenn es aufgrund mangelhafter Beleuchtung öffentlicher Flächen am Rheinufer zu Personenschäden kommt?

Prof. Dr. Jens Jessen